Stadt Leipzig

Lernen vor Ort
Entdecken Wissen Weiterkommen

Infobrief Bildungsmanagement Leipzig, Ausgabe 37: April/Mai/Juni 2015

Bildungsreport Leipzig 2014

Attraktive Hochschulen, in den letzten Jahren stark ausgebaute Kinderbetreuungsangebote und eine starke Kulturlandschaft – dies und vieles mehr hat die Bildungsstadt Leipzig zu bieten. Der Bildungsreport Leipzig 2014 konstatiert aber auch Problemlagen wie eine hohe sozialräumliche Selektivität und eine immer noch viel zu hohe Schulabbrecherquote. „Der zu hohe Anteil der Schulabgänger ohne Schulabschluss und die ungleiche Verteilung von Bildungserfolgen im Stadtgebiet bleiben unsere größten Herausforderungen. Erfreulich ist, dass immer mehr Schüler mit sonderpädagogischen Förderbedarf integrativ an Regelschulen unterrichtet werden. Zusammen mit den verschiedenen Akteuren aus dem Bildungsbereich arbeiten wir kontinuierlich daran, die Bildungsgerechtigkeit in Leipzig weiter zu erhöhen.“, so Sozialbürgermeister Thomas Fabian.

Der mittlerweile dritte Bildungsreport orientiert sich wie seine Vorgänger an der Idee des lebensbegleitenden Lernens und nimmt alle wichtigen Etappen einer Bildungsbiografie in den Blick. Die Analysen ermöglichen es, die Entwicklung des Bildungsstandortes Leipzig genau zu verfolgen und Rückschlüsse für die weitere Arbeit zu ziehen. Damit ist der Bildungsreport eine wichtige Informationsquelle, wenn es um strategische Planungen und Entscheidungen im Bildungsbereich geht - und das nicht nur für die Stadtverwaltung oder im Stadtrat.

Die Redaktion des Newsletter „Bildungsmanagement“ hat bei Mitgliedern des Steuerungskreises „Lernen vor Ort“ nachgefragt, wie sie den Bildungsreport nutzen.

Sie finden den Bildungsreport online oder können unter lernen-vor-ort@leipzig.de ein Druckexemplar anfordern (solange der Vorrat reicht).

Prof. Dr. Thomas Hofsäss
Prorektor für Bildung und Internationales, Universität Leipzig

„Der Bildungsreport ist auch ein wichtiger Ratgeber dafür, wo und wie sich die Universität für die Weiterentwicklung der Bildungsstadt Leipzig einbringen kann – etwa durch Projekte, aber auch Schul- und Bildungsberatung. Die Qualität zeichnet sich dadurch aus, dass alle Daten ungeschönt auf den Tisch kommen und dadurch ein produktiver Diskurs zur Weiterentwicklung der Bildungsstadt ermöglicht wird.“

Rita Fleischer
Geschäftsführerin Grundsatzfragen, IHK zu Leipzig

„Ich schätze an dem Bildungsreport Leipzig 2014 vor allem die umfassende und aktuelle Datensammlung zu den relevanten Bildungsbereichen der Messestadt. Besonders im Kapitel Schulische Bildung werden wichtige Informationen für unsere weitere bildungspolitische Arbeit aufgezeigt.“

Simone Simon
Geschäftsführerin Jobcenter Leipzig

„Die Entwicklungen in der Schul-, Bildungs-, und Weiterbildungslandschaft in der Stadt Leipzig, hinterlegt mit umfassenden Zahlen und Daten, dienen mir und meinen Kolleginnen und Kollegen unter anderem bei der strategischen Ausrichtung unserer Aktivitäten - gerade für die jungen Menschen die ins Jobcenter Leipzig kommen. Insbesondere die Kapitel drei, „Schulische Bildung“ und vier, „Berufliche Ausbildung“, sind von besonderer Bedeutung.“

Dr. Harald Langenfeld
Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Leipzig

„Die Sparkasse Leipzig engagiert sich in vielfältiger Weise für Leipzig. Der Bildungsreport Leipzig 2014 bietet einen umfassenden Überblick über die Bildungs- und Ausbildungssituation in unserer Stadt und liefert damit auch eine wichtige Grundlage und Orientierung für unsere Arbeit.“

Schulbibliotheken und Leseförderung

Buchpatenschaft der Leipziger Wirtschaftsjunioren e.V.

Schulbibliotheken benötigen immer wieder aktuelles Lesefutter für ihre Nutzer/-innen. Die Wirtschaftsjunioren Leipzig e. V. trugen in diesem Jahr bereits zum vierten Mal dazu bei, dass der Lesestoff nicht ausgeht: sie sammelten am letzten Tag der Leipziger Buchmesse Spenden verschiedener Verlage für die Schulbibliotheken und Leseräume an kommunalen Schulen in Leipzig.

Die Buchspenden wurden sorgfältig gesichtet und auf die verschiedenen Schulbibliotheken und Leseräume verteilt. Am 5. Juni 2015 wurden in der Schulbibliothek der Oberschule Paunsdorf die ersten 30 Bücher aus dem Projekt „Buchpatenschaft“ durch Sozialbürgermeister Professor Dr. Thomas Fabian an die Schulbibliothek übergeben.

Frankfurter Erklärung „Lesen und Lernen 3.0“

Im Rahmen eines Symposiums zum Thema „Lernen und Lesen 3.0 – Medienbildung in der Schulbibliothek verankern“ wurde durch den Deutschen Bibliotheksverband e.V. die Frankfurter Erklärung veröffentlicht. Sie formuliert drei Grundsätze für die zukünftige Entwicklung von Schulbibliotheken in Deutschland. Gleichzeitig wurde die Bildung eines Bündnisses geschlossen, das die Schulbibliotheksentwicklung bundesweit voranbringen soll.
Die Frankfurter Erklärung steht online zur Verfügung.

Besuch aus Teneriffa

Im April besuchte die Schulbibliothekarin der Deutschen Schule Santa Cruz de Tenerife die Schulbibliothekarische Arbeitsstelle Leipzig. Sie besichtigte mehrere Schulbibliotheken und nahm viele Anregungen für ihre Arbeit mit.

IV. Leipziger Demokratiekonferenz

Am 25. und 26. September findet in Leipzig die „IV. Internationale Demokratiekonferenz Leipzig“ statt. Unter dem Motto „Wir sind Demokratie! Jugend und Politik im Dialog“ sind Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 22 Jahren aus aller Welt eingeladen, Themen, Ideen und Projekte gemeinsam zu diskutieren und zu erarbeiten. Zur Diskussion stehen unter anderem Fragen nach Chancengleichheit und Gerechtigkeit; kultureller und religiöse Vielfalt, Toleranz und Verantwortung sowie Möglichkeiten der Partizipation über Internet und soziale Netzwerke.

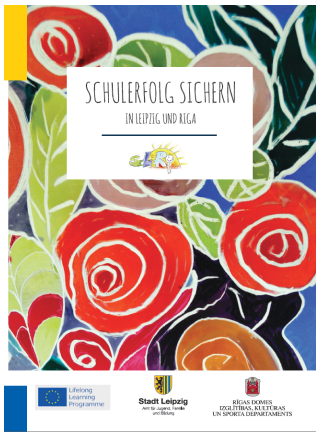
4.INTERNATIONALE DEMOKRATIEKONFERENZ LEIPZIG 25. UND 26. SEPTEMBER 2015
Wir sind Demokratie! Jugend und Politik im Dialog

Jugendliche, Initiativen, Vereine, Projekte, Organisationen und Institutionen können sich ab jetzt bewerben und eigene Workshops zu den Themenschwerpunkten der Konferenz vorschlagen und einreichen. Einsendeschluss ist der 1. Juli. Auch Verstärkung für die Jugendredaktion wird noch gesucht. Wer gerne Inhalte für die Webseite planen, Texte für einen Blog schreiben, Fotografieren oder Interviews führen möchte, kann sich noch bis 24.06. bewerben.
Alle weiteren Infos sind unter www.-demokratiekonferenz-leipzig.de zu finden.

Ansprechpartnerin bei der Stadt Leipzig ist Berit Lahm, 0341 123-4314, fachstelle@leipzig.de

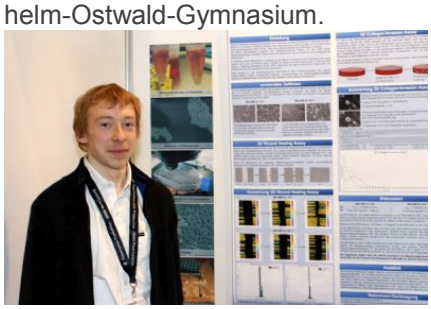
COMENIUS-REGIO-Projekt abgeschlossen

Im Mai wurde nach fast zwei Jahren intensiver inhaltlicher Arbeit das länderübergreifende, mit EU-Mitteln geförderte Projekt „Schulerfolg sichern in Leipzig und Riga“ abgeschlossen. Grund für die gemeinsame Initiative sind die hohen Schulabbrecherquoten in beiden Städten. Die Projektpartner trafen sich zu einer Abschlusskonferenz in Riga, in deren Rahmen Praxisbeispiele diskutiert und die Projektdokumentation vorgestellt wurden. Diese enthält die Ergebnisse der Zusammenarbeit und beschreibt themenspezifische Projekte zur Leseförderung, Berufs- und Studienorientierung und Elternarbeit an einzelnen beteiligten Partnereinrichtungen. Auch über eine Fortsetzung der Zusammenarbeit wurde gesprochen.
Die Broschüre ist online abrufbar unter http://2.gp/GcKJ



Jugend forscht – Preise für Wilhelm-Ostwald-Gymnasiasten

Beim 50. Bundeswettbewerb „Jugend forscht“ gab es gleich vier Preisträger aus Sachsen, zwei von ihnen besuchen das Leipziger Wilhelm-Ostwald-Gymnasium.



Sebastian Ronneberger (18) gewann einen hervorragenden 4. Preis im Fachgebiet Biologie und erhielt darüber hinaus für sein Forschungsprojekt über mechanische Eigenschaften von Krebszellen eine Einladung der europäischen Kommission, Joint Research Center, zum Aufenthalt im Joint Research Center in Ispra, Italien.

Mit dem hoch dotierten Sonderpreis der Heinz und Gisela Friedrichs-Stiftung für eine besondere Leistung auf dem Gebiet der Technik belohnte die Jury Willi Zschiebsch (18), der eine gelenkige, bionische Laufmaschine für den Einsatz in unwegsamem Gelände vorstellte.

Wir gratulieren herzlich!

Weitere Infos gibt es auf der Webseite von Jugend forscht Sachsen.

Schule der Toleranz

Sechs Leipziger Schulen erhalten in diesem Jahr den Titel „Schule der Toleranz“, sechs weitere werden für ihre engagierte Arbeit gewürdigt. Eine Schule wird mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Die Preisverleihung findet am 25. Juni statt.
„Schule der Toleranz“ ist ein Projekt des Kriminalpräventiven Rates der Stadt Leipzig. Hauptsponsoren sind die Sparkasse Leipzig und die Porsche AG, aber auch die Stadtwerke Leipzig und die Leipziger Verkehrsbetriebe unterstützen das Engagement von Schulen für Demokratie. Für die Schüler/-innen steht die Beschäftigung mit dem eigenen Demokratieverständnis im Vordergrund. Sie lernen, dass es zum Leben in einer Demokratie dazugehört, sich mit antidemokratischen Tendenzen wie Rechtsextremismus oder Fremdenfeindlichkeit auseinanderzusetzen und diese im eigenen Umfeld offen anzusprechen.

Mehr Infos hier.

Wettbewerbe

Clips4Change

Was hat Klimawandel mit dir zu tun? Mit dieser Frage sollen sich Kinder und Jugendliche beschäftigen und herausfinden, wie klimarelevant ihr tägliches Handeln ist und wo es Alternativen gibt. Ein kleines Video, gedreht mit Smartphone oder Kamera, soll ihre Idee und den Veränderungsvorschlag dokumentieren.
Einreichungen zum Wettbewerb clips4change der Zukunftsakademie Leipzig sind noch bis zum 31.07. möglich.

www.zukunftsakademie-leipzig.de/c4c

Leipzig: Fairtraide-Town

Seit 2001 ist Leipzig „Fairtrade-Stadt“. Verschiedene Akteure haben sich zu einer Steuerungsgruppe zusammengeschlossen, die die Aktivitäten zur Förderung des fairen Handels steuert. Mit der Aktion „Mikroprojekte 2015“ können sich auch Schulen beteiligen für den fairen Handel engagieren, z.B. indem sie kleine Projekte initiieren die den fairen Handel bekannter machen. Fairtradetown Leipzig unterstützt einzelne Projekte mit max. 200 €. Bedingungen und mehr Infos finden sich im Internet.
www.fairtrade-leipzig.de
info@fairtrade-leipzig.de

Umweltwettbewerb

Zum diesjährigen Kinder- und Jugend-Umweltwettbewerb der Stadt Leipzig wurden viele spannende Beiträge eingereicht. Anfang Juni hat die Jury getagt und alle Einreichungen begutachtet. Mitglieder der Jury sind Vertreter der Stadt Leipzig und von Umweltverbänden sowie des Umweltforschungszentrums und des Umweltinformationszentrums und der Stadtratsfraktionen.
Die Preisträger werden am 29. Juni um 16 Uhr im Felix-Klein-Hörsaal der Universität Leipzig von Bürgermeister Thomas Fabian ausgezeichnet.
www.leipzig.de/umweltwettbewerb

Termine und Fortbildungen

Leseförderung

Zum Fachtag „Leseförderung im ganztägigen Schulalltag“ lädt das Amt für Jugend, Familie und Bildung der Stadt Leipzig am 18.06.2015, 9 bis 15 Uhr in die Helmholtz-Schule ein. Vorträge und Workshops beleuchten verschiedene Aspekte der Leseförderung wie Leseförderung im Hort oder besonders für Jungen.
Informationen bei Britt Schültzky (0341 123-1084) oder online.

Konzert

Werke von Karl Jenkins, Guiseppe Verdi, Pjotr Tschaikowsky und andere bringt der Kammerchor der Schola Cantorum am 19. Juni, 20 Uhr, in der Nikolaikirche Treuenbrietzen zu Gehör. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte zu Gunsten der Chorarbeit gebeten.

www.schola-cantorum.de

Kindermusical

Am 26. Juni, 17 Uhr, feiert das Kindermusical „Das Gespenst von Canterville“ von Johannes Matthias Michel im Beehovensaal, Paul-Gruner-Straße 50, Premiere. Es singen und spielen Chöre und Solisten der Schola Cantorum, begleitet von einem Orchester aus Leipziger Musikern. Karten im Chorbüro und der Musikalienhandlung Oelsner.
www.schola-cantorum.de

Beratertreffen

Am 26. Juni treffen sich Leipziger Bildungs- und Karriereberater zum zweiten Mal in diesem Jahr auf Einladung der Leipziger Bildungsberatung. Im Mittelpunkt des Treffens werden Fragen zum Thema „Fachkräfte“ in Leipzig und Umgebung stehen.
Mehr Informationen gibt es bei Bildungsberaterin Dorit Richter:
bildungsberatung@leipzig.de

Sommerfest

Der Förderverein des Schulbiologiezentrums lädt am Samstag, 13. Juni 2015, ab 18 Uhr zum Sommerfest ein. Die Besucher erwartet u. a. Honig- und Pflanzenverkauf, Führungen sowie Musik vom Trio D'acccordo. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es wird ein kleiner Eintritt erhoben.
www.schulbiologiezentrum-leipzig.-de

Infoabend

Zum Infoabend „Schwangerschaft und Geburt – welche Wege kommen auf mich zu“ lädt das Familieninfobüro der Stadt Leipzig (FiB) herzlich ein: 2. September, 17 Uhr im Sitzungssaal des Neuen Rathauses. Wer vorher Beratung benötigt, wendet sich direkt an das Familieninfobüro, Stadthaus, Burgplatz 1.
www.leipzig.de/fib
fib@leipzig.de

Fachtag: Wissen sie, was sie tun?

Kinder und Jugendliche bewegen sich in komplexen Medienwelten. Sie sind mit Smartphones, Notebooks und Tablets „always on“.
Dabei ist der digitale Raum vom nicht-digitalen Leben praktisch nicht mehr zu trennen. Um sich selbstbestimmt in diesen Welten zu bewegen, benötigt man entsprechende Kompetenzen und sollte auch einmal hinter die Kulissen der digitalen Welt schauen. Diese Entwicklung, die aktuell vielen Erwachsenen und Eltern Anlass zur Sorge gibt, kann mithilfe von schulischen und außerschulischen medienpädagogischen Projekten transparent gemacht werden.
Rund um diese Fragen lädt der Arbeitskreis Medienpädagogik der Stadt Leipzig zu einem Fachtag ein: 19.06, 9:30 bis 16 Uhr im Neuen Rathaus. Anmeldungen sind online möglich, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Weitere Informationen bei Volker Pankrath, info@mepaed-leipzig.de

Computerspiele in der DZB

René Meyer, Journalist für digitale Medien, ist am 17. Juni, 16 Uhr, zu Gast in der Deutschen Zentralbücherei für Blinde (DZB). In einem Vortrag beleuchtet er die Entwicklung der Computerspiele in den letzten Jahrzehnten und stellt auch Spiele für Blinde vor, die in der DZB ausprobiert werden können.

www.dzb.de
info@dzb.de

Weitere Informationen

Kartenverlosung

Für das Sommerkonzert der Schola Cantorum am 5. Juli wird es eine Kartenverlosung über die Facebookseite Schola geben. Jetzt die Seiten "liken" und wenn es soweit ist, alle Informationen zur Verlosung erhalten.
facebook.com/scholacantorumleipzig

Sommerpause

Die Leipziger Bildungsberatung macht im August Sommerpause. In dieser sind Beratung nur mit Terminvereinbarung möglich. Im September ist Beraterin Dorit Richter wieder wöchentlich dienstags ind er Stadtbibliothek anzutreffen.
www.leipzig.de/bildungsberatung

Impressum:
Herausgeberin: Stadt Leipzig, Amt für Jugend, Familie und Bildung, Abteilung Bildung
04092 Leipzig

E-Mail: lernen-vor-ort@leipzig.de
www.leipzig.de/bildungsmanagement

Redaktion: Cornelia Klöter
V.i.S.d.P.: Dr. Nicolas Tsapos
Redaktionsschluss: 05.06.2015